

Florian Silbereisen: Wer war seine erste große Liebe vor Helene Fischer?

Florian Silbereisen feiert Silvester 2024 live in der ARD. Ein Blick auf seine Beziehungen und Karrieremomente erwarten Sie hier.



Nachrichten AG

Florian Silbereisen, der Superstar der Schlagermusik, feierte den Jahreswechsel 2024 mit einem großen Erfolg in der ARD, wo er die Show „Silvester-Schlagerboom“ moderierte. Er setzte sich dabei deutlich gegen die Konkurrenz vom ZDF durch. Obwohl der 43-Jährige mitten in der Feier mit zahlreichen anderen Schlagergrößen und einem begeisterten Publikum zusammen war, bleibt die Frage über sein Liebesleben im Raum stehen. Seit seiner Trennung von Helene Fischer im Jahr 2018 ist unklar, ob Silbereisen wieder in einer romantischen Beziehung ist, wie **t-online.de** berichtet.

Die Trennung von Fischer, mit der er über ein Jahrzehnt zusammen war, erschütterte die Fans. Beide scheinen jedoch

den Liebeskummer überwunden zu haben, da Fischer nun glücklich mit Thomas Seitel und Mutter ist. Silbereisen hingegen hat nach der Beziehung zu Fischer, mit der er ein freundschaftliches Verhältnis pflegt, in der Öffentlichkeit keine neuen Partnerinnen vorgestellt. Wie die Berichterstattung zeigt, war seine erste bedeutende Beziehung mit Michaela Strobl, die von 2003 bis 2006 hielt. Strobl, die nicht im Rampenlicht steht, ist jedoch die Schwägerin des bekannten Schlagerstars Andy Borg. Sie trennten sich, jedoch mit den Worten: „Wir haben uns immer noch lieb, aber wir konnten es einfach nicht mehr ertragen, wie ein Ehepaar zusammenzuleben“, wie Silbereisen damals in einem Interview mit „Bunte“ erklärte, so **berlin-live.de**.

Aktuelle Spekulationen deuten darauf hin, dass Silbereisen möglicherweise wieder in einer Beziehung sein könnte, was jedoch nicht offiziell bestätigt wurde. Während sein Privatleben von Medien aufmerksam verfolgt wird, bleibt der Schlagerstar weiterhin eine prägende Figur in der Unterhaltungsszene, die mit seinen Auftritten in TV-Shows und Konzerten die Fans begeistert.

Berlin Live

Details	
Quellen	• www.berlin-live.de • www.t-online.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de